

Neuenegg,  
13. September 2017

Einwohnergemeinde Neuenegg  
Gemeinderat  
Dorfstrasse 16  
3176 Neuenegg

## **Stellungnahme zu Geschäft Nr. 1177, Reglement über die Urnenwahlen und -abstimmungen**

Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit, zur geplanten Totalrevision des Reglements über die Urnenwahlen und -abstimmungen Stellung zu nehmen. Wir teilen Ihre Einschätzung, dass eine Überarbeitung des Reglements angebracht ist. Ziel muss es sein, den Gemeinderat und die Kommissionen ohne Hektik und unter fairer Berücksichtigung der politischen Kräfte in der Gemeinde zu besetzen.

Zu Ihren Fragen nehmen wir wie folgt Stellung:

### **Zeitpunkt der Proporzwahlen**

- › Die Proporzwahlen sollten unseres Erachtens kurz vor den Sommerferien, d. h. in der ersten Junihälfte stattfinden. So ist die neue Gremienbesetzung mit hinreichend Vorlauf bekannt und kann die Dossierübergabe zu den neuen Mandatsträgern in Ruhe erfolgen. Gleichzeitig bleibt die verbleibende Amtsdauer für allenfalls abgewählte Mandatsträger in vertretbarem Rahmen.

### **Zeitpunkt der Majorzwahlen**

- › Die Majorzwahlen sollten unseres Erachtens kurz nach den Sommerferien, d. h. in der ersten Septemberhälfte stattfinden.

### **Wahlverfahren für die Mitglieder des Gemeinderats und für das Gemeindepräsidium**

- › Wir bevorzugen die Proporzwahl von sieben Mitgliedern des Gemeinderats und die nachfolgende Majorwahl des Präsidenten bzw. der Präsidentin aus ihrer Mitte (wie bisher).

### **Wahlverfahren für das Vizepräsidium**

- › Das Vizepräsidium ist aus der Mitte der gewählten Ratsmitglieder durch den Gemeinderat zu besetzen.

### **Wahlen durch den Gemeinderat**

- › Wir sind der Meinung, dass sämtliche gemeindeeigenen Kommissionen an der Urne gewählt werden sollten, also notabene auch die Schulkommission und die Kommission für Jugend, Alter und Soziales. Eine entsprechende Änderung des Organisationsreglements und des Schulreglements ist anzustreben. Dies stärkt die demokratische Legitimation der einzelnen Amtsträger und vereinfacht die Kandidatensuche für die Parteien, wenn sämtliche Mandate gleichzeitig besetzt werden können.

- › Allfällige weitere Mandatsträger in gemeindeübergreifenden Kommissionen sind durch den Gemeinderat unter Berücksichtigung der Kräfteverhältnisse im Gemeinderat (inkl. Listenverbindungen) zu besetzen. Entscheidend sollte dabei vorab die fachliche Eignung der Personen sein.

#### **Briefliche Stimmabgabe**

- › Unseres Erachtens sollte das Porto für die briefliche Stimmabgabe weiterhin von der Gemeinde bezahlt werden. Die Hürde für eine Teilnahme an Abstimmungen und Wahlen sollte, insbesondere auch für junge Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, möglichst tief sein.
- › Wir regen ausserdem an, dass die Gemeinde die Möglichkeit einer elektronischen Stimmabgabe auf Gemeindeebene schafft.

Mit freundlichen Grüssen

#### **FDP.Die Liberalen Neuenegg-Laupen**

Thomas Getzmann  
Präsident

Michael Beer  
Vorstandsmitglied